

Informationen zur Datenverarbeitung bei der Nutzung von Microsoft Teams

nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) Stand: Juni 2020

Mit den nachfolgenden Informationen gibt Ihnen die INES AG einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach der DSGVO bei der Nutzung unseres Standard Meeting Tools Microsoft Teams.

1. Wer ist verantwortliche Stelle?

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:
INES AG, Konrad Zuse Straße 9, 84579 Unterneukirchen

Hinweis: Soweit Sie die Internetseite von „Microsoft Teams“ aufrufen, ist der Anbieter von „Microsoft Teams“ für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von „Microsoft Teams“ jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von „Microsoft Teams“ herunterzuladen.

Wenn Sie die „Microsoft Teams“-App nicht nutzen möchten oder können, ist es möglich „Microsoft Teams“ auch über Ihren Browser zu nutzen. Der Dienst wird dann insoweit auch über die Website von „Microsoft Teams“ erbracht.

2. Wie erreiche ich Ansprechpartner zu Datenschutzfragen?

Datenschutzteam INES AG: datenschutz@ines-it.de bzw. postalisch an das Datenschutzteam über die oben aufgeführten Adressdaten.

3. Welche Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet?

Bei der Nutzung von „Microsoft Teams“ werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem „Online-Meeting“ machen. Folgende personenbezogene Daten sind grundsätzlich Gegenstand der Verarbeitung:

Angaben zum Benutzer

z. B. Anzeigenname („Displayname“), ggf. E-Mail-Adresse, Profilbild (optional), Bevorzugte Sprache

Meeting-Metadaten

z. B. Datum, Uhrzeit, Meeting-ID, Telefonnummern, Ort

Text-, Audio- und Videodaten

Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Online-Meeting“ die Chatfunktion zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts, sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die „Microsoft Teams“-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

4. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden meine Daten verarbeitet?

Wir nutzen das Tool „Microsoft Teams“, um Online-Meetings, Videokonferenzen und/oder Webinare durchzuführen. „Microsoft Teams“ ist ein Service der Microsoft Corporation.

Soweit personenbezogene Daten unserer Beschäftigten verarbeitet werden, ist § 26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung. Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Microsoft Teams“ personenbezogene Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von „Microsoft Teams“ sein, so ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“.

Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von „Online-Meetings“ Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, soweit die Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden.

Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“.

5. Wer erhält meine Daten?

Personenbezogene Daten die im Zusammenhang mit der Teilnahme an „Online-Meetings“ verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus „Online-Meetings“ wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, mit Kunden, Interessenten oder Partnern geteilt zu werden.

Weitere Empfänger:

Der Anbieter von „Microsoft Teams“ erhält notwendigerweise Kenntnis von den personenbezogenen Daten, die zur technischen Umsetzung des Dienstes notwendig sind.

6. Werden meine Daten in ein Drittland übermittelt?

Eine Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union erfolgt grundsätzlich nicht, da wir unseren Speicherort auf Rechenzentren in der Europäischen Union beschränkt haben. Wir können aber nicht ausschließen, dass das Routing von Daten über Internetserver erfolgt, die sich außerhalb der EU befinden. Dies kann insbesondere dann der Fall sein, wenn sich Teilnehmende an „Online-Meetings“ in einem Drittland aufhalten. Die Daten sind während des Transports über das Internet jedoch verschlüsselt und somit vor einem unbefugten Zugriff durch Dritte gesichert.

7. Wie lange werden meine Daten gespeichert und findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt?

Wir verwenden „Microsoft Teams“, um „Online-Meetings“ durchzuführen. Wenn wir „Online-Meetings“ aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das Vorab transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten.

Die Chatinhalte werden bei der Verwendung von Microsoft Teams protokolliert. Wir speichern die Chatinhalte für einen Zeitraum von einem Monat.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DSGVO kommt nicht zum Einsatz.

8. Welche Rechte habe ich in Bezug auf meine Daten?

Recht auf Information

Mit dieser „Information zur Verarbeitung Ihrer Daten bei Nutzung von Teams“, möchten wir Ihrem Recht auf Information nachkommen. Sollten Sie Fragen haben die Ihnen dieses Dokument nicht beantworten kann, Sie ein nachfolgendes Betroffenenrecht einfordern möchten, wenden Sie sich jeder Zeit an die Ansprechpartner zu Datenschutzfragen (2.) bei der INES AG unter datenschutz@ines-it.de.

Recht auf Auskunft

Gerne informieren wir Sie über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten.

Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung Ihrer Daten

Sie haben darüber hinaus das Recht auf Berichtigung, Sperrung oder abgesehen von möglichen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten.

Recht auf Widerruf

Sie können eine bereits erteilte Einwilligung oder Änderungen einer Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Recht auf Beschwerde

Ihnen steht im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten ein Beschwerderecht zu. Sie haben die Möglichkeit sich an unseren Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutz Aufsichtsbehörde zu wenden.